Juni - August
2022

DIE EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHENGEMEINDEN
IN EGESTORF, KIRCHDORF, LANGREDER, NIENSTEDT

unterwegs

Eröffnung des Bibelgartens

Blau-gelber Treffpunkt
синьо-жовте місце зустрічі

Konfi-Zeit: Anmeldungen

Gottesdienste

Kirche für Kinder

Seiten für Familien
und Kinder

Neues Parament für die
Christuskirche Egestorf

Frühsommer

Hoffnung sprießt
in bunten Farben
auf Frieden für alle
jetzt!

Nr. 47

Inhalt

Zu dieser Ausgabe/Impressum 2

Zum Bedenken 3

Zum Gedenken: Sabine Matthies 4

Aus den Gemeinden
Eröffnung des Bibelgartens 5
Wildbienen/Aus dem Pfarramt 6
Blau-gelber Treffpunkt 7
Kirchdorfer Gemeindefahrt/Gemeindeversammlung 8
Friedhofsseite 9

Veranstaltungen 10/11

Neue Teamerinnen und Teamer 12

Konfi-Zeit: Anmeldung 13

Kirche für Kinder 14/16

Gottesdienste 17/19

Seiten für Familien und Kinder 20/21

Neues Parament für die Christuskirche 22/25

Anna-Forcke-Stift Barsinghausen 26/27

Aus dem Lebenskreis
Taufen – Trauungen – Beerdigungen 28
Geburtstage in Egestorf 29/30

Förderer des Gemeindebriefes 31/34

Kontakte im Kirchenkreis Ronnenberg 35

So erreichen Sie uns in der Gemeinde 36

Liebe Leserinnen,
liebe Leser!

Nachdem Ihr es lange gewohnt ward, an dieser Stelle von Manfred Hobein begrüßt zu werden, schreibe nun ich hier an Euch.

Wir sind Manfred zu großem Dank verpflichtet, nachdem er diesen Gemeindebrief durch viele ganz notwendige Modernisierungen mit seiner Arbeit und Struktur begleitet hat. Nun ist seine Arbeit auf zwei Menschen aufgeteilt – was allein schon zeigt, was er ehrenamtlich geleistet hat! Ich versuche mich an der Organisation. Die Gestaltung und Schriftsetzung ist dafür nun in den kompetenten Händen von Michaela Hirschhausen. Willkommen, wir freuen uns, dass Du nun in unserem Team bist!

Euch, liebe Leser*innen, wünsche ich einen tollen Start in den Sommer, gesegnete Tage und eine reiche Lektüre unseres Gemeindebriefs!

Sebastian Kühl

Impressum

Herausgeber:	Die Vorstände der Kirchen- und Kapellengemeinde Egestorf, Kirchdorf, Langreder, Nienstedt
V. i. S. d. P.:	Sebastian Kühl, Nienstedter Straße 5, 30890 Barsinghausen, Tel. 05105-88 42
Anzeigen:	Gemeindebüro der Christuskirchengemeinde Egestorf Gemeindebüro der Heilig-Kreuz Kirchengemeinde Kirchdorf
Layout:	Hemisphäre Grafik- und Textwerkstatt, 30974 Wennigsen
Druck:	Schroeder-Druck & Verlag, 30989 Gehrden
Auflage:	5.100 Stück
Papier:	FSC-Papier
Titelbild/S.3:	Liane M, stock.adobe.com

Redaktionsschluss für die Ausgabe September – November 2022 ist am 05. August 2022

Foto: privat

Liebe Leserinnen und Leser,

das Elfchen der Titelseite, eine vorgegebene Form zum Schreiben eines kurzen Textes, ist in den letzten Tagen entstanden – beim Radeln durch die Feldmark.

Der Raps blüht in voller Pracht und duftet, andere sagen er stinkt! Die Tulpen auf dem Blumenfeld leuchten in bunten Farben. Bienen und Hummeln laben sich daran. Weit leuchten die Kirsch- und Apfelbäume mit ihren Blüten.

Ich kann und will die Hoffnung haben und weitergeben,

dass der Krieg in der Ukraine gestoppt wird,

dass auch an den vielen anderen Kriegsplätzen dieser Welt das Morden aufhört,

dass Menschen friedlich und in Achtung voreinander leben dürfen,

dass die Menschen endlich lernen, was Jesus Christus gelebt hat:

Gewalt ist keine Lösung!

Mit Konfirmandinnen und Konfirmanden haben wir Taufen gefeiert. Zwei Bibelsprüche, die Konfirmand*innen als Taufsprüche gewählt haben, begleiten mich seit diesem Wochenende. Der eine ist im Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde in Rom (Kapitel 8, Vers 21) zu finden:

„Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.“

Und *„Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft, der Liebe und Besonnenheit.“*, aus dem Timotheusbrief.

Gerade in diesen Zeiten, in denen ein Jugendlicher seine Eltern auch schon mal fragt: „Es ist Krieg und so viele Menschen leiden, dürfen wir uns dann freuen und in den Urlaub fahren?“, sind mir die alten Hoffnungsworte aus der Bibel wichtig:

Sie stärken mich, geben mir Kraft, wenn mir eher zum Heulen ist.

Sie lehren mich Gelassenheit, wenn ich Dinge nicht ändern kann.

Sie helfen mir auf, wenn ich mehr oder weniger am Boden zerstört bin.

Mögen die Worte auch Sie und Euch stärken.
Bleiben Sie behütet!

Ihre Ute Kalmbach, Pastorin

SABINE MATTHIES

* 1. September 1939, † 26. März 2022

„Unglaublich diese Frau!
Was die alles geleistet hat!“

Ohne Sabine Matthies in führender Position im Kirchenvorstand wäre vieles heute anders. Die Heilig-Kreuz-Kirchengemeinde hätte kein so großes Gemeindehaus. Jeden Tag war sie auf der Baustelle des Gemeindehauses bis es 1992 eingeweiht wurde. Auch die beiden großen Kirchenrenovierungen hat sie begleitet und beaufsichtigt.

Stunden hat Sabine Matthies in den Wintermonaten mit alten Kirchenbüchern zugebracht und so ihren Teil zur Kirchdorfer Chronik anlässlich der 1100 Jahrfeier beigetragen. Sie hat unzählige Torten und Kuchen für Gemeindefeste und Seniorennachmittage gebacken. Und für mich gab es beim Nachmittag für Ältere extra Schnittchen. Stips und Erbsensuppe hat sie in großen Mengen zubereitet und leckere Weihnachtskekse. Sie hat unzählige Gemeindeausflüge organisiert und ist mit ihrem Ehemann Heinrich die Touren abgefahren, damit später die Fahrtstrecke interessant und die Tortenstücke groß genug sein würden.

Manchen Arbeitseinsatz in und um Kirche, Küsterhaus und Pfarrhaus hat Sabine organisiert. Seite an Seite standen wir auf dem Gerüst am alten Teil des Gemeindehauses und haben die Fugen frei gekratzt. „Das können wir selbst machen!“, war oft von ihr zu hören. Und dann wurde es auch gemacht und zur Belohnung gab es ein ordentliches Frühstück.

Sie hat als Mitglied und Vorsitzende des Kirchenvorstandes Kirchdorf fast dreißig Jahre die Kirchengemeinde geprägt. Im Kirchenkreis hat sie sich im Bauausschuss und vor allem viele Jahre in der Brasilienpartnerschaft engagiert.

Unzählige Spuren hat sie hier in der Heilig-Kreuz-Kirchengemeinde hinterlassen. Sie wird ihren Platz hier in der Kirchengemeinde und in unseren Herzen behalten.

Ute Kalmbach, Pastorin

Fotos: privat

Ein Spaziergang durch das Paradies – der Bibelgarten wird eröffnet

Kennen Sie schon „Unseres lieben Herrn Bettstroh“? Wissen sie, was „Sempervivum“ uns zu sagen hat oder was ein Drache im Paradies zu suchen hat?

Diese und viele weitere interessante Dinge kann man im Bibelgarten erfahren.

Im Juli 2021 traf sich das Team Bibelgarten zum ersten Mal. Pastorin i. R. Evelyn Schneider stellte ihre Projektidee vor, einen Garten anzulegen, in dem man ganz naturnah mit jedem Schritt über Leben und Glauben ins Gespräch kommen kann. Seither wurden Themenbeete erstellt, Bepflanzungen besprochen, Beete angelegt, Zäune gesteckt, Pflanzen gekauft und eingesetzt.

Anlegen des neue Beetes im Bibelgarten.

Es sind inzwischen drei Beete mit ganz unterschiedlichen Schwerpunkten entstanden: ein Heil- und Arzneipflanzenbeet mit Pflanzen, die in der Bibel erwähnt werden, ein Beet, das die Kirchenjahreszeiten zeigt und „Das Paradiesgärtlein“, ein Beet, das ein Kunstbild nachstellt und voller Symbolik ist.
Für jedes der Beete gibt es eine kleine Broschüre, die Auskunft gibt über die Bepflanzung und ihre Bedeutung. Auf diese Weise kann man sozusagen die Sprache der Blumen und Pflanzen lernen und etwas über ihre christliche Bedeutung erfahren.

Das Team beim Zusammenstellen der Infobroschüre.

Mit einem kleinen festlichen Rahmen soll der Bibelgarten eröffnet werden. Das Pfingstfest passt besonders gut, um Gottes Wirken und die Kraft seines Geistes zu entdecken in allem, was lebt.
Die **Eröffnung am 5. Juni 2022** beginnt auf der Wiese hinter dem Gemeindehaus **mit einem Gottesdienst um 10.45 Uhr,** den Pastor Sebastian Kühl und Pastorin i. R. Evelyn Schneider gemeinsam gestalten. Im Anschluss daran können Sie mit einem kühlen Getränk die Entstehung des Bibelgartens anhand von Schautafeln ansehen und Genaueres zu den Beeten und Pflanzen erfahren.
Wir hoffen, Sie sind dabei auf dem Spaziergang durch den neuen Bibelgarten – wir freuen uns darauf!

Evelyn Schneider, P.i.R.

Das neue Beet kann nun blühen und lädt zum Verweilen ein.

Foto: Christusgemeinde Egestorf

Gehörnte Mauerbienen und andere Arten

Schon Ende März/Anfang April lösten die ersten Wildbienen Freude aus bei den Mitgliedern des Bibelgartenteams: sie tragen ein fuchsrotes Pelzkleid.
Karl Närmann, NABU, hat die Wildbienennisthilfe ehrenamtlich für unsere Gemeindewiese gebaut. Herzlich sei ihm dafür gedankt! Er wußte auch, wie die rotbepelzten Insekten heißen: es sind die gehörnten Mauerbienen, die jetzt hoffentlich in vielen Generationen bei uns zu Hause sein werden.
Inzwischen wurden aber auch andere Arten beobachtet. Mehr als 100 Gänge sind bereits besetzt, wußte Herr Närmann zu berichten.
Wildbienen können übrigens nicht stechen! Wer mag, kann sie aus dem Abstand und mit viel Ruhe gern beobachten.

Viele Grüße Ute Clemens

Foto: privat

Liebe Leserinnen und
Leser des Gemeindebriefes!

In den letzten zwei Monaten bin ich nicht mehr in der Gemeinde aufgetaucht und so mancher mag sich fragen, warum.

Nicht ich selbst bin sehr krank, mein Mann ist es. Seine Krebstherapie ist gescheitert. Ich begleite ihn auf seiner letzten Wegstrecke und fehle deshalb. Pastor Martin Funke vertritt mich. Von den Telefonandachten her kennen Sie ihn vielleicht schon.

Seien Sie alle herzlich von mir gegrüßt!
Pastorin Ute Clemens

Foto: privat

Hallo!

Ich bin Martin Funke, Pastor im Kirchenkreis Ronnenberg. Ich wohne mit meiner Familie in Lemmie und mache zur Zeit Vertretung für Ihre Pastorin Ute Clemens.

D. h. ich übernehme in Egestorf und Nienstedt Gottesdienste in der Kirche, bei der ASB-Tagespflege und im Pflegeheim. Ich spreche zur Zeit auch wöchentlich die Telefonandacht auf (Tel. 05105-59 09 695), mache einige Beerdigungen, leite einige Stunden beim Bibelgesprächskreis, im Ü-Café und beim Treffen für Ältere.

Vielleicht sehen wir uns ja bei der einen oder anderen Gelegenheit!

Das würde mich freuen.

Ihr Pastor Martin Funke

Blau-gelbe Treffpunkte

In verschiedenen Gemeinden im Kirchenkreis entstehen zurzeit sogenannte "blau-gelbe Treffpunkte", Begegnungsräume für Geflüchtete aus der Ukraine, die von Ehrenamtlichen geöffnet werden. Eine Übersicht gibt es auf der Website des Kirchenkreises (kirchenkreis-ronnenberg.de). Die Übersicht kann auch über den Barcode aufgerufen werden.

In **Egestorf** öffnet der blau-gelbe Treffpunkt seine Türen immer **donnerstags von 15.30 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus.** Weitere Informationen dazu finden Sie auf Seite 12.

синьо-жовте місце зустрічі

Кімната для зустрічей для біженців, відкритий для всіх віків: бесіди, зустрічі, ігри і рукоділля для дітей. У гарну погоду ми можемо посидіти в саду. Є WiFi і переклад

Контакти: Meike Bischoff, телефон: 77 36 33

Четвергах, 15.30 доки 17.00 дивитися, парафіяльний зал, Nienstedter Straße 5a в Egestorf (Barsinghausen)

Mit einer Spende auf das Hilfskonto des Diakonieverbands Hannover-Land und Kirchenkreisen in der Region unterstützen Sie die lokale Hilfe für Flüchtlinge aus der Ukraine vor Ort.
Kirchenkreisamt Ronnenberg Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen
IBAN DE66 2519 3331 0400 0099 00 – BIC GENODEF1PAT – Stichwort: Ukrainehilfe DVHL0002

Auf ins Otterzentrum Hankensbüttel

Kirchdorfer Gemeindefahrt 2022

Nachdem wir coronabedingt unsere Gemeindefahrt
mehrfach verschieben mussten,
soll sie dieses Jahr nun endlich stattfinden!

Wir fahren am 10. September 2022
ins Otterzentrum nach Hankensbüttel.

Willkommen sind jung und alt,
denn das Otterzentrum ist für alle Genarationen attraktiv.
Anmeldungen sind jederzeit willkommen im
Pfarrbüro in Kirchdorf, Tel. 05105-5852 06
oder bei Claudia Gries, Tel. 05105-8 03 15.
Weitere Informationen folgen.

Wir freuen uns auf Euch/Sie. ***Claudia Gries***

Kapellengemeinde Langreder

Der Kapellenvorstand lädt herzlich ein zu einer **Gemeindeversammlung:**

Montag, 04. Juli 2022, 19.30 Uhr,
Kapelle Langreder, Kapellenstraße

An diesem Abend wird es um die zukünftige Zusammenarbeit in den Kirchengemeinden der Region Barsinghausen gehen.

Neben den Mitgliedern des Kapellenvorstandes werden Frau Superintendentin Antje Marklein für inhaltliche Fragen und der Kirchenkreisamtsleiter Herr Joachim Richter für rechtliche Fragen zur Verfügung stehen.

Im Namen des Kapellenvorstandes
Ute Kalmbach, Pastorin

Beginn der Rasenmähsaison

Auf den Friedhöfen in Kirchdorf, Langreder und Egestorf beginnt die Rasenmähsaison. Darum bitten wir Sie, bei allen Rasengräbern Blumenschalen, Engel, Bilder und andere Gegenstände zu entfernen.

Die Grabpflege ist zu allen Jahreszeiten für Sie und für die Friedhofsgärtner schwierig. Mal ist es zu trocken, mal zu windig oder zu nass.

Bei der letzten Friedhofsbegehung ist uns leider aufgefallen, dass viele Grabstellen regelrecht ungepflegt oder verwuchert sind. Nicht nur wir fragen uns, sondern auch andere sprechen uns an, wie das so sein könnte.

Die Friedhofsverwaltung fordert immer wieder auf, Grabstätten zu pflegen. Nutzungsberechtigte einer Grabstätte sind dazu verpflichtet!!!

Wir möchten sie bitten, die Grabstellen zu pflegen oder die Pflege an eine Gärtnerei zu übergeben, damit das Gesamtbild der Friedhöfe für alle zufriedenstellend ist.

Bei Fragen steht die Friedhofsverwaltung gern zur Verfügung. Die Ansprechpartner*innen finden Sie auf der letzten Seite des Gemeindebriefes.

Nachmittag für Ältere

Am **dritten Mittwoch** trifft sich die Gruppe **ab 14.30 Uhr** zum Klönen, zu Kaffee und leckerem Kuchen und verschiedenen Themen. **Während der Sommerferien im Juli und August finden die Treffen jeweils am Dienstag statt.**
Ansprechpartnerin: Gisela Rieß, Tel. 6 22 75
Gemeindehaus ARCHE Kirchdorf

Meditatives Tanzen

An jedem **zweiten und vierten Donnerstag** im Monat trifft sich die meditative Tanzgruppe **ab 18.45 Uhr.**
Ansprechpartnerin: Frau Ellen Schneider, Tel. 8 43 87
Gemeindehaus ARCHE Kirchdorf

Nähgruppe

Die Nähgruppe trifft sich am **ersten und dritten Mittwoch ab 19.00 Uhr.** Ansprechpartnerin: Marion Meents, Tel. 8 46 02
Gemeindehaus ARCHE Kirchdorf

Spielnachmittag in Kirchdorf

Im September startet wieder der Spielenachmittag in Kirchdorf in Zusammenarbeit mit dem DRK. Weitere Informationen dazu folgen im nächsten Gemeindebrief.

Bibelgesprächskreis in Nienstedt

Dienstag ab 19.30 Uhr in der Kapelle Nienstedt, **Termine: 14. Juni, 28. Juni, 12. Juli, 26. Juli, 09. August, 23. August**

Treffen für Ältere in Nienstedt

Klönen bei Kaffee und leckerem Kuchen am **Donnerstagnachmittag ab 14.30 Uhr.**
Kapelle Nienstedt, **Termine: 16. Juni, 21. Juli, 18. August**

Ü-Café – Angebot für Senior*innen und alle anderen

Ein **Mittwochnachmittag von 14.30 bis 16.30 Uhr** mit Klönen, Kaffee trinken, leckerem Kuchen und interessanten Themen. Gemeindehaus Egestorf
15. Juni: Karl Närmann – mit Fotos aus der Vogelbeobachtung, 20. Juli: „Wolfgang“ – u. a. Verkäufer der Zeitung „Asphalt“ , 17. August: Pastor Martin Funke Thema „Körpersprache“

Blau-gelber Treffpunkt Egestorf

Ein Begegnungsraum für Geflüchtete, offen für alle: Gespräche, Begegnungen, Spiele und Bastelangebote für Kinder. Bei schönem Wetter können wir im Garten sitzen. Es gibt ein offenes WLAN und eine Übersetzungsmöglichkeit (russisch).
Ansprechpartnerin: Meike Bischoff, Tel. 77 36 33
donnerstags, 15.30 bis 17.30 Uhr, Gemeindehaus

Kirchenchor Egestorf

Unser Kirchenchor probt **jeden Mittwoch** von **17.30 bis 19.00 Uhr** im Gemeindehaus Egestorf

Egestorfer Ensemble

Das Ensemble probt **mittwochs** von **19.00 bis 20.00 Uhr** im Gemeindehaus Egestorf

Gemeindefrühstück Egestorf

Am **16. Juni** findet von **09.00 bis 11.00 Uhr** unser Gemeindefrühstück statt. Gruppen melden sich bitte im Gemeindebüro an. Es wird empfohlen, auf dem Weg zum Büfett und zum Platz eine Maske zu tragen. Gemeindehaus

Kaleidoskop Egestorf

Donnerstag, 06. Juni möchten wir **um 19.00 Uhr** auf der Wiese hinter der Kirche grillen. Jeder bringe sein Grillgut und etwas für das Büfett mit.

Vogel fliegt – Fisch schwimmt – Mensch radelt

Vom **29. Mai bis 18. August** findet das diesjährige **Stadtradeln** statt. Auf der Seite Stadtradeln Barsinghausen im Internet ist unser **Team „Radpfarrgemeinde“** zu finden. **Bist du auch dabei?** Dann registriere dich und gewinne am besten noch ein paar Mitradelnde dazu. **Jeder Kilometer zählt.** Wir wünschen allen beWEGende, abwechslungsreiche und unfallfreie Fahrten

Teamchef Jürgen und Mitradlerin Ute Kalmbach

Foto: Manfred Hobein

Konzert: Chormusik von Verwandten großer Meister

Freitag, 08. Juli, 19.00 Uhr, Christuskirche Egestorf
Einlass 18.30 Uhr, **Eintritt frei**

Nach zweijähriger pandemie-bedingter Pause wird der Chor der Christusgemeinde Egestorf wieder ein Chorkonzert geben. Nicht nur A. W. Mozart u. Joseph Haydn komponierten auf höchstem Niveau, nein auch deren engste Verwandte schufen beachtliche Werke; so auch Vater Leopold Mozart als auch Bruder J. Michael Haydn. Von Leopold M. wird dessen Missa brevis in C, KV 115 als a-capella-Version aufgeführt. Bei J. Michael Haydn werden die Responsorien (Liturgischer Wechselgesang) zum Matutin-Nokturn (Nachgebet) zu Gehör gebracht. Ergänzend dazu werden Motetten und Chorwerke aus dem Kirchenjahr präsentiert. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

Es gelten die zum Veranstaltungstermin vorgeschriebenen Corona-Schutzregeln.

Otto Wachter

Stationen-Weg Hoffnung zum Weltgebetstag 2022

Heilig-Kreuz-Kirche Kirchdorf

England, Wales und Nordirland Zukunftsplan: Hoffnung

Frauen aus England, Wales und Nordirland stellen den Weltgebetstag 2022 unter das Motto: „Zukunftsplan: Hoffnung“

Hoffnung in Zukunft bewahren – in Zeiten der Corona-Pandemie, des Krieges in der Ukraine, aber auch bei anderen kleinen und großen Herausforderungen – erscheint dies manchmal schwierig. Dennoch ermutigen uns die Frauen aus England, Wales und Nordirland in die Verheißungen und Pläne Gottes zu vertrauen

Wir laden Sie ein, am **Freitag, 01. Juli 2022** mit uns gemeinsam Wege der Hoffnung zu gehen. Auf einem kurzen Weg rund um die Kirche wollen wir uns an sieben Stationen Gedanken zu diesem Thema machen. Wir haben die Strecke so ausgewählt, dass sie auch mit Rollator oder Kinderwagen gegangen werden kann. **Um 18.00 Uhr** beginnen wir an der Kirche mit Informationen und Bildern zu England, Wales und Nordirland. Dann machen wir uns gemeinsam auf den Weg. Die letzte Station wird wieder an der Kirche sein. Danach möchten wir Sie einladen, sich mit englischen Spezialitäten zu stärken und dabei ein wenig ins Gespräch zu kommen.

Für unsere Planung möchten wir Sie bitten, sich für diesen Abend anzumelden, entweder im Pfarrbüro Tel. 58 52 06 oder bei Waltraut Hannstein Tel. 8 33 03

Wir freuen uns auf Sie!

Für die Vorbereitungsgruppe Waltraut Hannstein

IHR seid das SALZ der ERDE!

Fotos: Kreisjugenddienst Ronnenberg

Neue Teamerinnen und Teamer in Kirchdorf und Egestorf!

Jedes Jahr melden sich junge Menschen nach ihrer Konfirmation zur JuLeiCa, der Jugend Leiter*in Card an und fahren mit anderen Jugendlichen aus dem Kirchenkreis auf eine ganz besondere Schulung.

Im Anne Frank Haus kommen sie ihrer eigenen Spiritualität und ihren Begabungen näher. Sie lernen, wie sie Kinder anleiten, mit „schwierigen“ Gruppen umgehen, Konflikte lösen und vertiefen ihr eigenes Wissen. Dabei haben sie viel Zeit, einfach Spaß zu haben, zu spielen, neue Menschen kennenzulernen oder abends im Café Wii zu zocken.

Wer die JuLeiCa absolviert, kommt als Teamer oder Teamerin im Konfer, in der Kinderkirche und bei Freizeiten zum Einsatz. Da warten viele Herausforderungen, an denen junge Menschen enorm wachsen – oft weit über sich hinaus! Aber ebenso so viele Gelegenheiten, Zeit mit Freundinnen und Freunden zu haben, das Sommerkino zu genießen, Kanu zu fahren und an der Entwicklung der Kirche aktiv mitzugestalten.

2022 sind neu gestartet:
Tim Nikolai, Finlay Ennulat, Lina Krone,
Marie Schomburg, Emma Wulf.

Wie großartig, dass ihr dabei seid!

Foto: Konstantin Postumitenko, stock.adobe.com

Du kommst bald in die 7. Klasse?

Du hast Lust, neue Leute kennenzulernen und dich mit Themen zu beschäftigen, die im Leben irgendwie immer da sind, aber selten angesprochen werden?

Du hast Lust, eine tolle Zeit zu haben, die du mit deiner Familie mit einem Fest feiern möchtest?

SEI DABEI UND MACH MIT BEIM KONFER IN DEINER GEMEINDE.

Wir – die Pastor*innen und Diakon*innen – begleiten euch gerne durch diese Zeit.

Facts:
Zur **Anmeldung** werden das **Stammbuch oder die Taufunterlagen** benötigt. Du bist noch nicht getauft? Kein Problem: in diesem Fall benötigen wir für die Anmeldung die Geburtsurkunde.

Für **Egestorf und Nienstedt** können die Anmeldungen am **Mittwoch, 24. August 2022 von 17.00 bis 19.00 Uhr** im **Gemeindebüro in der Nienstedter Straße 5** abgegeben werden.

Für **Kirchdorf und Langreder** ist das **Gemeindebüro in der Wemelstraße 4** am **Donnerstag, 01. September 2022 von 15.00 bis 18.00 Uhr** für die Anmeldung geöffnet.

Falls die o. g. Termine verpasst worden sind, besteht auch die Möglichkeit, die Jugendlichen während der normalen Öffnungszeiten in den Büros anzumelden.

Ein Kreuzweg für Kinder

Im Rahmen der Passionszeit, am Samstag, 26. März, hatte das KiGo-Team etwas Besonderes für die Kinder geplant: einen Kinderkreuzweg quer durch die Gemeinderäumlichkeiten inklusive der Christuskirche und den Garten.

Los ging es aber nach der üblichen Liturgie mit Gebet und Liedern und dem Basteln von farbenfrohen Kreuzen und Blumen, die anschließend auch beim Begehen des Kreuzweges eingesetzt wurden.

Fotos: Christusgemeinde Egestorf

Dann war es soweit: Zunächst wurde die große Kerze angezündet, als Zeichen, dass Jesus uns ganz nah ist. Die Kerze und die Klangschale begleiten uns auf dem Weg zu den insgesamt sieben Stationen.

An der ersten Station, Jesu Einzug in Jerusalem, werden Palmwedel geschwenkt und Hosianna gesungen, danach teilen wir im KiGo-Raum, im Hinblick auf das letzte Abendmahl von Jesus und seinen Jüngerinnen und Jüngern, Brot und Traubensaft.

In der Kirche zünden die Kinder in Erinnerung an Jesus, der sich auf dem Ölberg zum Beten zurückzieht, Teelichter für ihre Bitten an. Dann wird es still. Im Angesicht einer selbstgebastelten Dornenkrone denken alle darüber nach, wo sie schon mal im Leben ungerecht oder gemein waren und beten das Vater unser.

Im Altarraum ist ein großes, schwarzes Kreuz ausgelegt. Jesus ist gestorben. Die Kinder reißen aus Papier kleine Kreuze, die sie anschließend auf dem großen Kreuz drapieren. Weil wir daran glauben, dass Jesus von den Toten auferstanden ist, legen wir die zuvor gebastelten als Zeichen der Hoffnung auf und um das Kreuz herum.

Fotos: Christusgemeinde Egestorf

An der letzten Station wird mit dem Bepflanzen von kleinen Terracottatöpfen die Osterhoffnung symbolisiert. Die ausgesäten Samen erinnern uns daran, dass das Leben nach dem Tod weitergeht.

Bei strahlendem Sonnenschein wird zum Abschluss noch ein Lied gesungen, ein Gebet und ein Segenswort gesprochen.

Alle waren sich einig: das war ein ganz besonderer Kindergottesdienst!

Kirche für KINDER

Kindergottesdienst

Mit Anmeldung!

Alle Kinder im Alter von **4 bis 10 Jahren aus Egestorf, Kirchdorf und Langreder** sind herzlich eingeladen und das Team freut sich auf viele neue und alte Gesichter! Wir hören jedes Mal eine spannende Geschichte aus der Bibel, wir singen und beten. Außerdem gibt es abwechslungsreiche Kreativ- und Spielangebote.

Termine
Samstag, 18.06.2022,
10.00 bis 12.00 Uhr
Samstag, 09.06.2022,
10.00 bis 12.00 Uhr

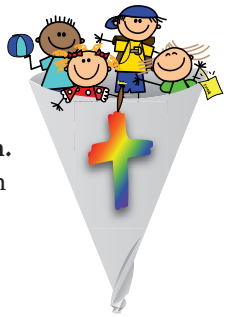
Ort
Christuskirche Egestorf
KiGo-Räume (Haus neben der Kirche) oder auf der Wiese hinter dem Gemeindehaus

Save the date

Nach den Sommerferien starten wir mit einem **Familiengottesdienst am Sonntag, 11. September 2022** in das neue KiGo-Jahr.

Die Bunte Tüte

Mit Anmeldung!



Kennst du schon die Bunte Tüte in der Kirchenregion Barsinghausen? Das ist das Angebot mit **Veranstaltungen und Aktionen für alle Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren.** Einmal im Monat öffnet ein Gemeindehaus in der Region seine Türen. Die Veranstaltungen sind kostenlos.

Komm Gott auf die Spur, werde kreativ, entdecke Neues und erlebe Abenteuer!

Freitag, 17. Juni 2022, 15.30 bis 18.00 Uhr
Kirchengemeinden Großgoltern und Stemmen
Gutsstraße 6, Großgoltern

kreativRAUM

Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt beim Malen, Basteln, Schneiden, Kleben oder Tuschen.

Freitag, 01. Juli, 18.00 Uhr bis Samstag, 02. Juli 2022, 09.00 Uhr
Kirchengemeinde Bördedörfer Barsinghausen
An der Kirche 3, Hohenbostel

nachtSCHWÄRMER

Die Sterne funkeln vielleicht am Himmel und in der Dunkelheit sieht alles ganz anders aus!
Wir wollen die besondere Atmosphäre der Thomaskirche bei einer Übernachtung im Kirchenraum kennenlernen und am nächsten Morgen gemeinsam frühstücken.

Foto: privat

*Ich bin **Katrin Wolter,** Diakonin in der Region Barsinghausen und veranstalte mit einem Team von Ehrenamtlichen Kindergottesdienste und Aktionen für Kinder.*

*Bei Fragen oder Anregungen und auch für die Anmeldungen erreichen Sie mich unter **katrin.wolter@evlka.de***

Immer mittwochs ab 20. Juli um 10.30 Uhr geht es los: wir entdecken einen besonderen Ort oder Gegenstand in der Kirche, nehmen den Altar, die Orgel, den Kirchturm und die Turmuhr unter die Lupe oder schauen uns das Taufbecken und die alten, kostbaren Kelche für das Abendmahl genauer an.

Wir beginnen vor oder im **Gemeindehaus ARCHE** an der Landstraße 79 in Kirchdorf. An jedem Mittwoch in den Sommerferien sind **Kinder im Alter zwischen 5 und 11 Jahren** herzlich dazu eingeladen. **Die Teilnahme ist kostenlos!**

Eine Entdeckungsreise mit Liedern, Spielen und Basteleien. Auch ein gemeinsam vorbereitetes **Mittagessen** gehört dazu. Um **15.30 Uhr** gibt es eine **kleine Andacht in der Kirche,** zu der auch Eltern und Großeltern gerne kommen dürfen. Eine **schriftliche Anmeldung** an das Pfarrbüro Kirchdorf, Wemelstr. 4, Kirchdorf (auch über www.kirche-kirchdorf-langreder.de) ist erforderlich unter Angabe von Vorname, Name und Alter, Adresse und Telefonnummer, unter der im Ernstfall jemand zu erreichen ist, und der Unterschrift eines Erziehungsberechtigten.

Anmeldungen sind bis zum Vortag um 10.00 Uhr möglich.

Wir freuen uns,
mit vielen von euch auf Entdeckungsreis zu gehen!

Das Team vom Kindersommer und
Pastorin Ute Kalmbach

Kinderbibeltage 2022 in Marien

In diesem Jahr wollen wir zu Beginn der Sommerferien wieder Kinderbibeltage erleben mit **Kindern zwischen 5 und 12 Jahren.** Vom **20. bis 22. Juli** feiern wir **Kinderbibeltage im Klosterinnenhof und im Klostergarten.**

Zum Auftakt führen Teamerinnen und Teamer Spielszenen im Klosterinnenhof vor. Bei Regenwetter findet die Andacht in der Klosterkirche statt. Die Kleingruppen werden sich im Klostergarten treffen und dort Spiele machen und Kreatives zur Geschichte gestalten.

Um 11.40 Uhr ist immer Abschluss im Klosterinnenhof – unter freiem Himmel. **Am 22. Juli feiern wir ein Fest.**

Nach dem **Familiengottesdienst am Sonntag, 24. Juli, um 10.00 Uhr in der Klosterkirche Barsinghausen** sind die Familien eingeladen, in den **Klostergarten** zu gehen.

Anmeldungen:
Pastorin Uta Junginger
Tel. 6 62 40 42
uta.junginger@gmx.de

Kurzgottesdienste Tagespflege und ASB-Heim

mit Pastor Funke

Donnerstag, 02. Juni 2022
10.30 Uhr in der Tagespflege
15.30 Uhr im ASB-Heim

Donnerstag, 07. Juli 2022
10.30 Uhr in der Tagespflege
15.30 Uhr im ASB-Heim

Donnerstag, 04. August 2022
10.30 Uhr in der Tagespflege
15.30 Uhr im ASB-Heim

Gemeinsame Gottesdienste in Barsinghausen auf einem Blick

Sonntag, 12. Juni			
10.00 Uhr	Klosterkirche Barsinghausen	Fahrradgottesdienst	*P. Holly*
Sonntag, 03. Juli			
11.00 Uhr	online	Zoomgottesdienst	*P. Kühl, Pn. Köhler*
Sonntag, 24. Juli			
10.00 Uhr	Klosterkirche Barsinghausen	Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage	*Pn. Junginger & Team*
Sonntag, 31. Juli			
10.00 Uhr	Ort noch nicht bekannt	Open-Air-Gottesdienst	*Pn. Kalmbach*
Sonntag, 21. August			
11.00 Uhr	Bücherhaus am Thie	Literaturgottesdienst Eine Kooperation mit dem Bücherhaus am Thie Musikalische Begleitung: Gerald Pursche, Helge Adam	*Pn. Köhler, P. Holly* *Karin Dörner*
Sonntag, 28. August			
10.00 Uhr	Klosterkirche Barsinghausen	Ökumenischer Stadtfestgottesdienst	*Pn. Köhler, P. Holly*
Sonntag, 04. September			
11.00 Uhr	online	Zoomgottesdienst	*P. Kühl, Pn. Köhler*

Bitte beachten Sie die gültigen Abstands- und Hygieneregeln und die aktuellen Informationen auf unseren Internetseiten, in den Schaukästen und der örtlichen Presse.

Sonntag, 05. Juni – Pfingstsonntag

10.30 Uhr	Heilig-Kreuz-Kirche Kirchdorf	Festgottesdienst	*Präd. Rieß*
10.45 Uhr	Christuskirche Egestorf	Gottesdienst zur Eröffnung des Bibelgartens	*Pn. Schneider, P. Kühl*

Sonntag, 12. Juni – Trinitatis

10.00 Uhr	Klosterkirche Barsinghausen	Regionaler Fahrradgottesdienst	*P. Holly*
10.45 Uhr	Christuskirche Egestorf	Gottesdienst zur Einführung des neuen Paraments	*P. Kühl*

Sonntag, 19. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis

10.45 Uhr	Försterwiese	gemeinsamer Gottesdienst	*P. Kühl, P. Funke*

Sonntag, 26. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr	Heilig-Kreuz-Kirche Kirchdorf	Gottesdienst	*Präd. Rieß*
10.45 Uhr	Christuskirche Egestorf	Gottesdienst	*P. Funke*

Sonntag, 03. Juli – 3. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr	online	Zoomgottesdienst	*Team*

Sonntag, 10. Juli – 4. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr	Heilig-Kreuz-Kirche Kirchdorf	Gottesdienst	*Präd. Rieß*
10.45 Uhr	Christuskirche Egestorf	Eiserne Konfirmation	*P. Funke*

Sonntag, 17. Juli – 5. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr	Klosterkirche Barsinghausen	Gottesdienst	*Pn. Junginger*
10.30 Uhr	Heilig-Kreuz-Kirche Kirchdorf	Gottesdienst	*N.N.*

Sonntag, 24. Juli – 6. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr	Klosterkirche Barsinghausen	Zentralgottesdienst für Familien	*Pn. Junginger*
14.00 Uhr	Kapelle Nienstedt	Gottesdienst	

Sonntag, 31. Juli – 7. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr	Ort noch nicht bekannt	Zentralgottesdienst	*Pn. Kalmbach*

Sonntag, 07. August – 8. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr	Heilig-Kreuz-Kirche Kirchdorf	Gottesdienst	*Präd. Rieß*
10.45 Uhr	Christuskirche Egestorf	Gottesdienst	*N.N.*

Sonntag, 14. August – 9. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr	Heilig-Kreuz-Kirche Kirchdorf	Gottesdienst mit Abendmahl	*Pn. Kalmbach*
10.45 Uhr	Christuskirche Egestorf	Gottesdienst	*P. Funke*

Sonntag, 21. August – 10. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr	Heilig-Kreuz-Kirche Kirchdorf	Literaturgottesdienst	*Pn. Köhler, P. Holly*
10.45 Uhr	Christuskirche Egestorf	Gottesdienst	

Sonntag, 28. August – 11. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr	Klosterkirche Barsinghausen	Ökumenischer Gottesdienst	*P. Holly, P. Kühl*

Sonntag, 04. September – 12. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr	online	Zoomgottesdienst	*Team*

Samstag, 11. September – 13. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr	Heilig-Kreuz-Kirche Kirchdorf	Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmand*innen	*Pn. Kalmbach*
14.00 Uhr	Kapelle Nienstedt	Konfirmation mit Abendmahl	*P. Kühl*

Telefonandachten

Wegen der eingeschränkten Gottesdienstmöglichkeiten bieten wir wieder Telefonandachten an.

Unter der Telefonnummer 05105-59 09 695 wird zum ortsüblichen Tarif die Andacht abgespielt. **Jeweils zum Sonntag** wird eine ca. 12 minütige Andacht zu hören sein.

Ich stehe unter Gottes Schutz

Wenn wir auf Gott vertrauen, dann ist er uns nah. Immer und überall ist er dabei. In guten und in schlechten Zeiten. Wenn ich glücklich bin und wenn ich Angst habe oder traurig bin. Der Psalm 91 ist ein Vertrauenslied von den Menschen zu Gott.

Psalm 91 (Fassung für Kinder)
Wer unter dem Schirm Gottes lebt und
bei ihm bleibt, der darf sicher sein:
Gott liebt mich und begleitet mich.
Er bedeckt mich mit seinen Fittichen,
und unter seinen Flügeln bin ich beschützt.
Gott hilft und schützt.
Er rettet dich vor Verfolgung und Krankheit.
Er ist bei dir, wenn du Angst hast –
Tag und Nacht.
Er schützt dich vor allen Gefahren –
dich und deine Familie.
Denn er hat seinen Engeln befohlen,
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen,
dass sie dich auf Händen tragen und du deinen
Fuß nicht an einem Stein stoßest. Auch wenn ich
nicht mehr weiter weiß und nur noch weinen kann,
weil schreckliche Dinge passieren.
Wenn alles dunkel ist und ich mich ganz allein
fühle.
Auch dann darf ich mich daran erinnern:
Gott liebt mich und begleitet mich.
Er bedeckt mich mit seinen Fittichen,
und unter seinen Flügeln bin ich beschützt.

Zum Mitsingen:

Gott dein
guter Segen

Zum Mitsingen:

Gottes Liebe ist
so wunderbar

Bastel eine Wunderblume

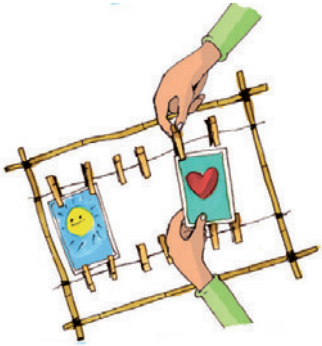
Schneide aus Papier einen Kreis und falte ihn dreimal, immer auf die Hälfte.

Schneide die runde Seite zu einer Spitze (Bild 1).

Falte das Papier wieder auseinander und male es an. Du kannst auch direkt in die Mitte einen kleinen Gruß schreiben (Bild 2).

Falte alle Spitzen zur Mitte.

Wenn du diese "Blume" in einen Teller mit Wasser legst, öffnet sie sich nach einer Weile von selbst.



Ein Platz für Urlaubsbilder oder Postkarten

Such dir vier Stäbe - jeweils zwei Stäbe sollten die gleiche Länge haben - und mach daraus einen Rahmen.

Befestige zwei Reihen aus Draht und zurre sie fest.

Mit Wäscheklammern kannst du jetzt deine Erinnerungen aufhängen!

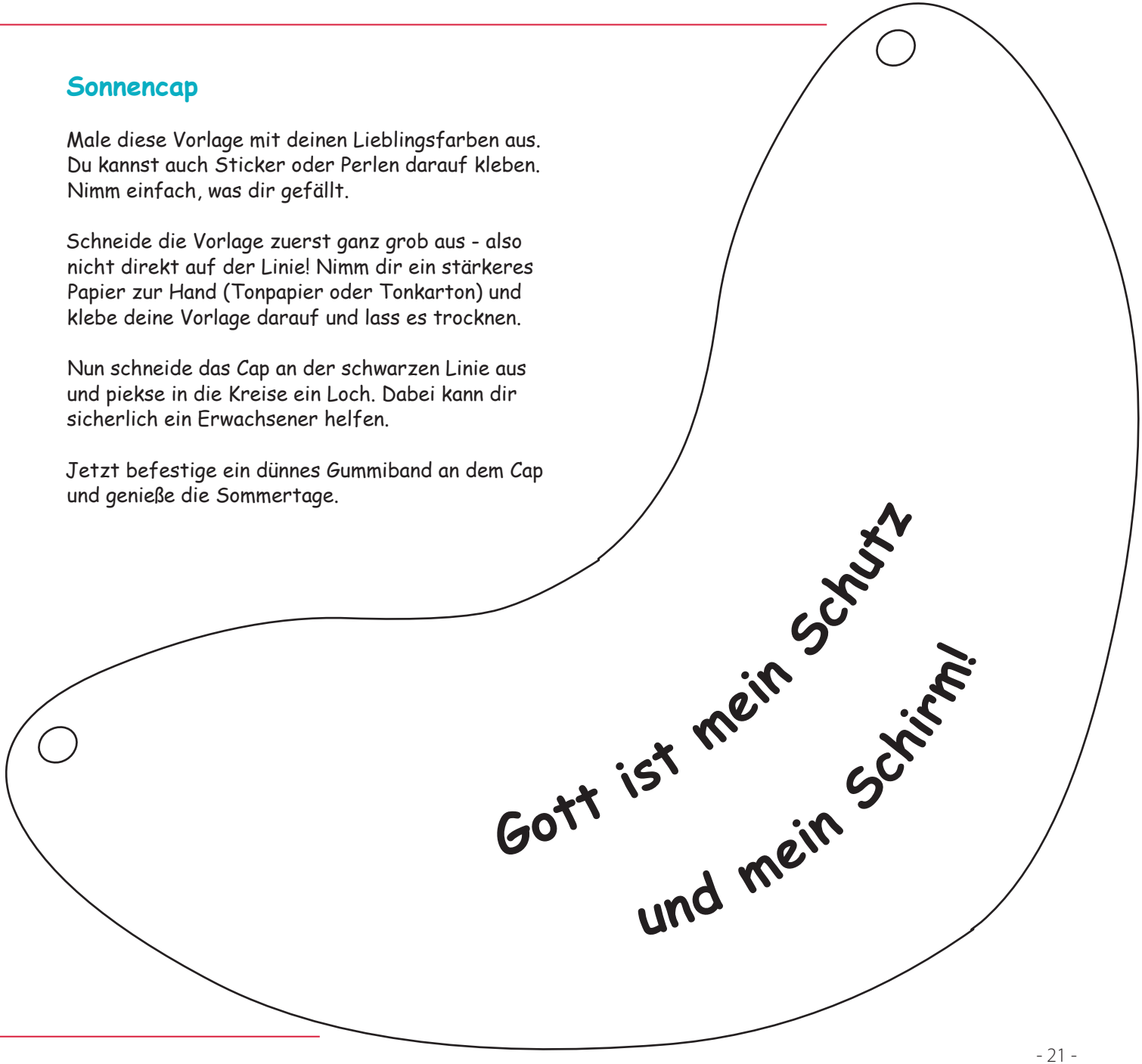
Sonnencap

Male diese Vorlage mit deinen Lieblingsfarben aus. Du kannst auch Sticker oder Perlen darauf kleben. Nimm einfach, was dir gefällt.

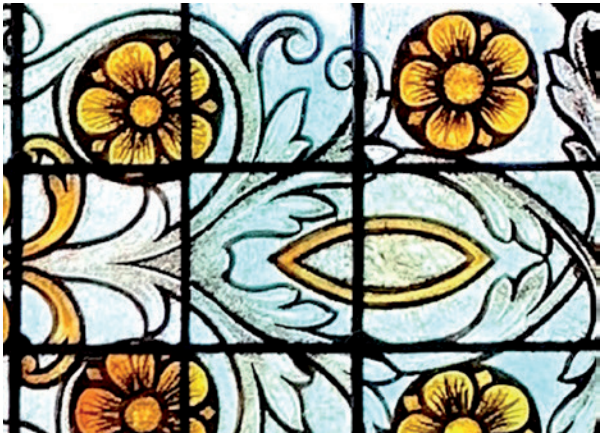
Schneide die Vorlage zuerst ganz grob aus - also nicht direkt auf der Linie! Nimm dir ein stärkeres Papier zur Hand (Tonpapier oder Tonkarton) und klebe deine Vorlage darauf und lass es trocknen.

Nun schneide das Cap an der schwarzen Linie aus und piekse in die Kreise ein Loch. Dabei kann dir sicherlich ein Erwachsener helfen.

Jetzt befestige ein dünnes Gummiband an dem Cap und genieße die Sommertage.



Fotos: Josefine Cyranka



Das neue weiße Parament

Vor geraumer Zeit erreichte mich die Anfrage der Kirchgemeinde Egestorf nach einem Entwurf für ein neues weißes Parament. Darauf war ich im vergangenen Jahr vor Ort und habe mir ein Bild von der Gemeinde und der Christuskirche verschafft.

Beim Betreten ist mir sofort das schöne Licht aufgefallen. Der Raum ist hell und das farbige Licht strahlt prägend durch das Christusfenster. Im Gespräch mit Frau Pastorin Clemens, Frau Struß und Herrn Mohn haben wir gemeinsam Ideen für eine mögliche Symbolik und Gestaltung gesponnen. Daraufhin habe ich ein Konzept entwickelt und mich sehr gefreut, dass dieser Vorschlag die Zustimmung des Kirchenvorstandes gefunden hat.

Ein Parament gehört zum lebendigen Inventar eines Kirchenraumes. Als ein Bestandteil der Liturgie prägt es den sinnlichen und geistigen Charakter des Gottesdienstes. Es spricht über die Wahrnehmung der Farbe und Zeichen ohne Worte.

Das Parament klingt **mit** dem Raum über gemeinsam vorhandene Farben oder Formen und behauptet sich in einer eigenen Gestalt, die dem Jetzt und Hier entspricht.

Daher greife ich in meiner Idee inhaltliche und gestalterische Elemente des Fensters und der goldenen Verzierungen der hölzernen Einbauten auf. Aus dem Fenster übernehme ich die vertikale Strahlung als formale Grundlage.

Im Fenster finden sich außerdem Rosenornamente, fünfblättrig mit Kelchblättern. Die Rose fand mit der Wertschätzung als Zierpflanze Einzug in die christliche Symbolik. Die fünf Blütenblätter stehen für die Wundmale Christi.

Josefine Cyranka (Textilkünstlerin)

Diese Gegenwart des Leids spiegelt sich auch im Wundmal der segnenden Hand Christus im Fenster.

Symbol des Schmerzes sind natürlich auch die Dornen der Rose. Grafische Ranken des Akanthus umspielen diese Blüten als Zeichen der Beständigkeit oder Unsterblichkeit.

Im Gold des Taufsteins und in den vergoldeten Schnitzereien der Empore und Kanzel wird das Licht im Kirchenraum eingefangen und reflektiert. Gestalterisch und symbolisch geht es auch hier um Lichtstrahlen.

Foto: Detmold, pixabay

Symbol „Wilde Rose"

Jeder kennt die Hagebutte. Im Frühjahr fallen ihre weißen zarten Blüten ins Auge. Im Sommer ist sie grün und im Winter dornig mit kleinen roten Früchten. Diese nähren die Vögel.

Die Einfachheit und Bescheidenheit dieser Pflanze steht im Kontrast zu gezüchteten prallen Rosen.

Sie ist eine anspruchslose widerstandsfähige Pflanze und entspricht damit dem erwähnten christlichen Symbol-Kanon.

Mit Blick auf unsere heutige Sorge um Umwelt als Lebensraum für die Vielfalt der Schöpfung und für uns, spricht dieses Pflanzenbild eine aktuelle Sprache.

Foto: Frederico Maderno, pixabay

Entwurfsskizze - Weißes Parament Christuskirche, J. Cyranka

Erläuterung zum Parament

Das Parament zeigt die Grundidee des vertikalen Lichtstrahls, der auf die kahlen Zweige fällt und sie zum Grünen und Blühen bringt.

Für die Randfelder links und rechts werden die Zweige in einem silbrigen Grauton auf das weiße Leinen gedruckt und die Früchte zart überstickt. Dies hebt den Samen für das Neue heraus.

Das mittige Strahlenfeld wird mit einem Goldton grundiert und mit ockerfarbener Grafik überdruckt. Die Blätter werden goldgelb und die Blüten weiß überstickt. Der Glanz des Stickgarnes lässt die Fläche lichtdurchflutet und goldig wirken.

Durch diese Gestaltung erschließt sich dem Betrachter der Zusammenhang mit dem Fenster und tritt in sinnstiftende Resonanz ohne vordergründig mit dem Finger darauf zu zeigen.

Als weißes Parament wirkt es ohne Jahreszeitbezug mit der Weihnachts- und Osterbotschaft. Es spricht vom Anfang und vom Ende und gleichzeitig von Ewigkeit.

Am Sonntag, 12. Juni – Trinitatis,
schmückt das weiße Parament den Altar.

Ich freue mich, an diesem Tag
das gestickte Tuch zu übergeben.

Durch die Blume....

Herzliche Einladung
zum
kleinen Gemeindefest

Kleine Kunstaktion
zum Gemeindeabend
im Garten

Pflanzen sind aus der Kunst nicht wegzudenken. Betrachten wir nur die unzähligen berühmten Pflanzenbücher, fein gestochen und koloriert, die heute als Faksimile eine neue Blüte erleben. Die meisten Menschen heute erfreuen sich an Blumen, seltener an Unkraut, sie verschenken Blumen, pflegen Gärten oder spazieren durch die grüne Umgebung. Die wenigsten trauen sich, mal zum Stift oder zur Farbe zu greifen.

Wir machen das und laden dazu ein: Am **Samstag, den 11. Juni um 16.00 Uhr** bieten wir im **Pfarrgarten Egestorf** auf einfachste Weise an, diese Kunstschwelle zu überschreiten.

Wir zeichnen und aquarellieren oder kolorieren ganz simpel und drucken mit Pflanzen im Postkartenformat.

Um **18.00 Uhr** weihen wir das neue **Parament** dann feierlich ein. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher!

Sanierung und Umbau des Anna-Forcke-Stiftes zum stationären Hospiz in Barsinghausen

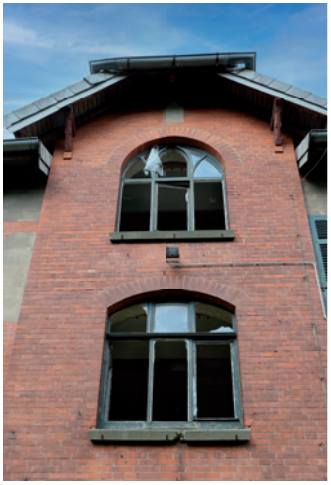
Anfang 2020 hat das Bundesverfassungsgericht die Strafbarkeit ärztlicher Suizidbeihilfe aufgehoben. Das Thema Sterben ist dadurch in unserer Gesellschaft in den Mittelpunkt vieler Diskussionen gehoben worden. Die Debatten gehen, zwischen Erleichterung und Schrecken, Zweifel und Selbstbestimmung, quer durch Kirche und Gesellschaft.

In unserem Kirchenkreis ist die Errichtung eines stationären Hospizes eine mögliche Antwort auf die Fragen zu Tod und Sterben. Wir wollen für Jede und Jeden individuell eine selbstbestimmte und mit allen Unterstützungsmöglichkeiten versehenen Entscheidungsmöglichkeit geben. Konkrete Hilfsangebote bestehen im Netzwerk von Palliativer Versorgung, der Begleitung zu Hause durch den ambulanten Hospizdienst, Seelsorge und zukünftig dem Angebot eines stationären Hospizplatzes. Die elementaren Fragen zum eigenen Sterben lassen sich kaum im Vorhinein beantworten. Eine vage Vorstellung darüber existiert bestimmt, aber wie ist es in der konkreten Lebenslage?

Das Sterben leben

In der Situation des baldigen Sterbens steht oft im Vordergrund die Angst zu überwinden und nicht allein zu sein. Dann ist es gut, wenn eine gute ärztliche palliative Begleitung, eine Versorgung und auf die individuellen Bedürfnisse ausgerichtete Unterstützung und Begleitung – auch der Angehörigen – im ambulanten und stationären Bereich im christlichen Kontext angeboten werden kann.

Das Anna-Forcke-Stift in Barsinghausen soll neben den anderen Hilfsangeboten ein Ort werden, in dem das Sterben gelebt wird. Mit palliativer Versorgung, mit therapeutischer und seelsorglicher Begleitung, mit einer selbstbestimmten und individuellen Zuwendung.



Die Sanierung des seit 1993 leerstehenden ehemaligen Schwesternwohnheimes hat im Sommer 2020 begonnen und wird voraussichtlich bis Ende 2022 abgeschlossen sein.

Fotos: Joachim Richter

ANNA

Der Film ‚Anna', den Studierende der Universität Göttingen über das Leben des Hauses produziert haben, gibt einen guten Einblick in die Geschichte des Hauses. Sie finden ihn auf unserer Homepage www.hospiz-barsinghausen.de oder rufen ihn über nebenstehenden QR-Code ab.

Nachdem der Substanzerhalt und die Außensanierung abgeschlossen werden konnten, folgt jetzt der Innenausbau des Gebäudes.

Ich bitte Sie sehr: Beteiligen Sie sich gern an dem Erhalt und Umbau des Gebäudes und übernehmen Sie Patenschaften für die Fenster, die Eingangstür oder die Freitreppe. Prägende Elemente, mit denen Sie sich an dem Gebäude und der Arbeit verbinden können. Wie das geht? Rufen Sie mich gern an. Über jede Spende erhalten Sie eine Zuwendungsbestätigung.

Joachim Richter
Vorstand des Vereins für Gemeindediakonie
Barsinghausen e.V.

Spende an den Verein für Gemeindediakonie Barsinghausen e.V. oder die **Übernahme einer Fenster- oder Türpatenschaft***: Evangelischen Bank
IBAN DE54 5206 0410 0100 6013 22

Zustiftungen und Spenden an die „Kerstin-Jünemann-Hospizstiftung" auf das Konto des Kirchenkreises: Volksbank eG
IBAN DE66 2519 3331 0400 0099 00
Stichwort: Kerstin-Jünemann-Hospizstiftung
Kassenzeichen: 0001321567

Kontakt: Joachim Richter
Tel. 0163 - 59 00 250
info@hospiz-barsinghausen.de

**Über das Fenster oder die Tür erhalten Sie eine Patenschaftsurkunde mit Bild.*

www.hospiz-barsinghausen.de
www.aufgefangen.de/so-koennen-sie-helfen/
www.kirchenkreis-ronnenberg.de/kirchenkreis/kerstin-juenemann-hospizstiftung

Die Texteinträge zu den Taufen, Trauungen und Beerdigungen in unseren Gemeinden sind hier für die Veröffentlichung auf unserer Homepage aus Datenschutzgründen gelöscht.

Ihre Ev.-luth. Christuskirchengemeinde Egestorf , Kapellengemeinde Nienstedt und Ev.-luth. Heilig-Kreuz-Kirchengemeinde Kirchdorf, Kapellengemeinde Langreder

Foto: Sebastian Voortman, Pexels

Kircheneintritt
Tel. 05109-51 95 48

Familien-, Paar- und Lebensberatung
Silke Irmisch, Am Kirchhofe 8, 30952 Ronnenberg
Anmeldung über Angelika Ilse, Tel. 05109-51 95 44

Kirchenkreissozialarbeit und Schwangerenberatung
Andrea Schink, Am Kirchhofe 4, 30952 Ronnenberg
Tel. 05109-51 95 43, dw.ronnenberg@evlka.de

Kirchenkreisjugenddienst
Helge Bechtloff, Kreisjugenddiakon
Am Kirchhofe 4, 30952 Ronnenberg
Tel. 05109-51 95 86, kjd.ronnenberg@evlka.de

Soziale Schuldnerberatung
Maren Fellmann, Bergstr. 13, 30890 Barsinghausen
Tel. 05105-6 39 28 oder 05041-94 50 32

„Aufgefangen“ – ambulanter Hospizdienst
„Fuchsbau“ – Trauerbegleitung für junge Menschen
Hinterkampstr. 14, 30890 Barsinghausen
Tel. 0172-52 51 742, hospizdienst@aufgefangen-ev.de
Tel. 0173-73 63 533, fuchsbau@aufgefangen-ev.de

Diakoniebeauftrage Egestorf
Bei Fragen zu sozialen Hilfeleistungen
und Hilfe beim Ausfüllen von Formularen
Meike Bischoff, Tel. 05105-77 36 33

Notfallseelsorge
Tag und Nacht erreichbar über Tel. 112

Telefonseelsorge (gebührenfrei)
Tag und Nacht erreichbar, Tel. 0800-1 11 01 11

Veröffentlichung von Daten im Gemeindebrief

Die Kirchenvorstände der Ev.-luth. Christuskirchengemeinde Egestorf und Kapellengemeinde Nienstedt sowie der Ev.-luth. Heilig-Kreuz-Kirchengemeinde Kirchdorf und der Kapellengemeinde Langreder werden regelmäßig kirchliche Amtshandlungen (z. B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen, kirchliche Bestattungen), besondere Geburtstage von Gemeindemitgliedern ab 80 Jahren sowie Ehejubiläen in diesem Gemeindebrief veröffentlichen. Kirchenmitglieder, die dies nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss bis zum jeweiligen Redaktionsschluss (siehe Impressum auf Seite 2) beim Kirchenvorstand vorliegen

Die Kirchenvorstände

Christuskirchengemeinde Egestorf
Kapellengemeinde Nienstedt

Pastor Sebastian Kühl
Hans-Böckler-Str. 39, 30890 Barsinghausen
Tel. 0176-70 65 13 41, kuehl.seb@gmail.com
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pastorin Ute Clemens
Vogelsangweg 14, 30890 Barsinghausen
Tel. 05105-80 87 22, ute.clemens@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Regionaldiakonin Katrin Wolter
Tel. 05105-66 13 239, katrin.wolter@evlka.de

Regionaldiakon Acki Stein
Tel. 05109-51 95 90, hans-joachim.stein@evlka.de

Gemeindebüro Petra Krone
Nienstedter Str. 5, 30890 Barsinghausen
Tel. 05105-88 42, Fax 05105-66 13 238
kg.christus.egestorf@evlka.de
www.kirchenkreis-ronnenberg.de
Öffnungszeiten: montags und freitags 9.00 bis 12.00 Uhr
mittwochs 10.00 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr

Kirchenvorstand Egestorf
Otmar Fiedler, Tel. 05105-8 18 19

Kapellenvorstand Nienstedt
Janina Westerhoff, janina.westerhoff@gmail.com

Küsterin Egestorf Kerstin Komoll, Tel. 0157-32 05 91 72

Küsterin Nienstedt Janina Westerhoff

Offener Mitarbeiterkreis Pastorin Ute Clemens

Friedhofswart Clemens Liecker, Tel. 0173-63 61 055

Organistin Heidi Schaper-Maye, Tel. 05105-6 54 22

Konto Kirchenkreisamt Ronnenberg
Stadtsparkasse Barsinghausen
IBAN: DE35 2515 1270 0000 2477 83
BIC: NOLADE21BAH
Verwendungszweck „Kirchengemeinde Egestorf“ oder „Kapellengemeinde Nienstedt“

Heilig-Kreuz-Kirchengemeinde Kirchdorf
Kapellengemeinde Langreder

Pastorin Ute Kalmbach
Wemelstr. 4, 30890 Barsinghausen
Tel. 05105-58 52 07, ute@pfarrhaus.info
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Regionaldiakonin Katrin Wolter
Tel. 05105-66 13 239, katrin.wolter@evlka.de

Regionaldiakon Acki Stein
Tel. 05109-51 95 90, hans-joachim.stein@evlka.de

Gemeindebüro Petra Krone
Wemelstr. 4, 30890 Barsinghausen
Tel. 05105-58 52 06, Fax 05105-58 52 10
kg.heilig-kreuz.kirchdorf@evlka.de
www.kirche-kirchdorf-langreder.de
Öffnungszeiten: dienstags 10.00 bis 12.00 Uhr
donnerstags 15.00 bis 18.00 Uhr

Kirchenvorstand Kirchdorf
Stephanie Kuhlmann, Tel. 05105-58 44 178

Kapellenvorstand Langreder
Birgit Wissel, Tel. 05105-8 12 94

Küster Kirchdorf Heinz Schlie, Tel. 0171-70 65 683

Küsterin Langreder Janice Kabbert, Tel. 05105-58 54 28

Friedhof Kirchdorf Remmer Meents, Tel. 05105-8 46 02

Friedhof Langreder Birgit Wissel, Tel. 05105-8 12 94

Konto Kirchenkreisamt Ronnenberg
Stadtsparkasse Barsinghausen
IBAN: DE24 2515 1270 0000 2392 51
BIC: NOLADE21BAH
Verwendungszweck „Kirchengemeinde Kirchdorf“ oder „Kapellengemeinde Langreder“